

Demonstration für den Lückenschluss

Zweite Kundgebung der Bürgerinitiative Pro B 64 in Godelheim / Protest vom Landtagswahlkampf geprägt

■ **Godelheim** (hei). Die Godelheimer Bürger tun lautstark ihren Unmut kund. Mit Trillerpfeifen, Stadionhörnern, Warnwesten und Transparenten gingen sie auf die Straße. Ein zweites Mal hatte die Bürgerinitiative Pro B 64 im Nethedorf zur Demonstration für den Lückenschluss aufgerufen.

Die Verkehrsteilnehmer reagierten, wie auch schon bei der ersten Kundgebung im Ort, sehr unterschiedlich auf die entstehenden Behinderungen im Feierabendverkehr. Lautes unterstützendes Hupen und Anfeuern, aber auch wütendes Schimpfen war zu hören.

Prominente Unterstützung bekam die Bürgerinitiative von einem Landespolitiker: Und zwar von Lutz Lienenkämper (CDU), der ehemalige NRW-Verkehrsminister, der sich schon während seiner Amtszeit für den Ausbau der B 64 eingesetzt hatte. Er sicherte den Demonstranten seine Unterstützung für ihr Anliegen zu. „Viele

in der Landesregierung schauen nur auf die Ballungsräume. Aber es ist genau so wichtig, den ländlichen Raum zu fördern“, unterstrich der Unionspolitiker, der zum Kompetenzteam um Norbert Röttgen zählt. Lienenkämper lobte das Engagement der Demonstrierenden und for-

derte sie auf, sich weiterhin bei der Landesregierung Gehör zu verschaffen.

Auch die weiteren Redner Hubertus Fehring (Mdl.), Jürgen Herrmann (MdB), Jürgen Unruhe (SPD), Hans-Josef Held (SPD), sowie Günther Babik und Christian Fachin von der

Bürgerinitiative schlossen sich der Forderung nach einem schnellen Ausbau an. Zum einen, um die Region wirtschaftlich zu stärken und zum anderen, um den von täglich etwa 20.000 Fahrzeugen betroffenen Bürgern eine Zukunftsperspektive zu geben.

Wie die Polizei mitteilte, kam es aufgrund des Protestes nur zu geringen Verkehrsbehinderungen in der Ortsdurchfahrt. Die Beamten zählten etwa 100 Teilnehmer. „Die Veranstaltung verlief friedlich und störungsfrei“, erklärte Polizeisprecher Peter Schneider.



Tierische Unterstützung: Dieser kleine Hund mit Warnwesten-Extra-Anfertigung wäre auch froh über weniger Verkehr im Ort.



Transparente und Warnwesten: Erneut gingen die Godelheimer mit ihrem Anliegen, dem Ausbau der B64/83 auf die Straße. FOTOS: HEI